

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Literaturverzeichnis	XV
Vorbemerkung. Die Tätigkeit in Verkehrssachen	1
1. Kapitel. Zivilsachen	
A. Anspruchsgrundlagen	9
I. Gefährdungshaftung nach § 7 StVG	10
II. Fahrzeugführerhaftung nach § 18 StVG	13
III. Direktanspruch nach § 115 VVG i. V. m. § 1 PflVG	13
IV. Ansprüche gegen den Entschädigungsfonds (Verkehrsofferhilfe) gem. § 12 PflVG	14
V. Haftung nach § 823 Abs. 1, Abs. 2 BGB	15
VI. Schuldanerkenntnis am Unfallort	16
B. Haftungsrecht	17
I. Die Anwendung der Haftungsnormen	17
II. Beweisrecht	22
III. Rechtsprechungsübersicht Typische Fallgestaltungen/Haftungsquoten	28
IV. Verjährung	43
V. Außergerichtlicher Abfindungsvergleich	50
VI. Schadensregulierung mit Auslandsbezug	57
VII. Quotenvorrecht	62
VIII. Ansprüche bei Schäden an Leasingfahrzeugen und finanzierten Fahrzeugen	67
C. Sachschaden	72
I. Schadensbegriff	72
II. Grundsätze der Schadensberechnung	72
III. Schadensposten im Einzelnen	73
D. Personenschäden	123
I. Grundsätze der Mandatsbearbeitung	123
II. Schmerzensgeld	123
III. Sonderfall HWS-Verletzungen	138
IV. Haushaltsführungsschaden	144
V. Heilbehandlungskosten	154
VI. Erwerbsschaden	161
VII. Vermehrte Bedürfnisse	168
VIII. Bar-Unterhaltsschaden	169
E. Rechtsanwaltsgebühren	169
I. Außergerichtliche Gebühren	169

II. Gebührenvereinbarungen . . . . .	172
III. Anwaltsgebühren im gerichtlichen Verfahren . . . . .	173
<b>F. Der Mandant kommt/Verlauf des Mandats . . . . .</b>	<b>176</b>
I. Mandatsanbahnung/Erstgespräch . . . . .	177
II. Erste Maßnahmen . . . . .	186
III. Regulierungsentscheidung des Haftpflichtversicherers . . . . .	193
IV. Vorbereitung einer Klage . . . . .	194
V. Klageeinreichung . . . . .	198

## 2. Kapitel. Strafsachen

<b>Vorbemerkung . . . . .</b>	<b>212</b>
<b>A. Das Mandat in Verkehrsstrafsachen . . . . .</b>	<b>212</b>
I. Ausgangssituation . . . . .	212
II. Bestimmung des Verteidigungsziels und der Verteidigungsstrategie . . . . .	213
III. Eigene Ermittlungen der Verteidigung, insbesondere das eigene Sachverständigengutachten . . . . .	214
IV. Die Strafprozessvollmacht . . . . .	215
V. Akteneinsicht, § 147 StPO . . . . .	215
VI. Erörterung von (weiteren) Rechtsfragen . . . . .	216
VII. Pflichtverteidigung, §§ 140 ff. StPO . . . . .	217
<b>B. Die einzelnen Strafvorschriften . . . . .</b>	<b>217</b>
I. Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort – § 142 StGB . . . . .	217
II. Trunkenheit im Verkehr – § 316 StGB . . . . .	241
III. Gefährdung des Straßenverkehrs – § 315c StGB . . . . .	273
IV. Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr – § 315b StGB . . . . .	289
V. Nötigung – § 240 StGB . . . . .	295
VI. Fahrlässige Körperverletzung – § 229 StGB . . . . .	301
VII. Fahrlässige Tötung – § 222 StGB . . . . .	307
VIII. Vollrausch – § 323a StGB . . . . .	309
IX. Fahren ohne Fahrerlaubnis – § 21 StVG . . . . .	313
X. Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz – § 6 PflVG . . . . .	321
<b>C. Die straßenverkehrsrechtlichen Rechtsfolgen . . . . .</b>	<b>326</b>
I. Entziehung der Fahrerlaubnis – §§ 69, 69a StGB . . . . .	326
II. Fahrverbot . . . . .	365
<b>D. Anwaltsgebühren im Verkehrsstrafverfahren . . . . .</b>	<b>373</b>
I. Überblick über die wichtigsten Gebührentatbestände . . . . .	374
II. „Geplatzte“ Termine . . . . .	378
III. Verfahrenstrennung und -verbindung . . . . .	378
IV. Rahmengebühren des Wahlverteidigers . . . . .	379
V. Lange Termine des Pflichtverteidigers . . . . .	381
VI. Pauschgebühr . . . . .	381
VII. Besondere Angelegenheiten . . . . .	382
VIII. Entbehrlichkeit der Hauptverhandlung . . . . .	382
IX. Rechtsmittel . . . . .	383
X. Vorschuss des Wahlverteidigers – § 9 RVG . . . . .	384

<b>E. Ausgesuchte typische strafprozessuale Probleme bei der Verteidigung von Verkehrsstrafsachen</b> . . . . .	384
I. Wiedererkennen/Wahlgegenüberstellung/Wahllichtbildvorlage . . . . .	384
II. Die Einlassung des/der Angeklagten . . . . .	386
III. Schweigen von Angehörigen . . . . .	387
IV. Sprungrevision, die Darstellungsgründe . . . . .	388
V. Das Selbstladungsrecht der Verteidigung . . . . .	389

### 3. Kapitel. Bußgeldsachen

<b>A. Das Mandat in Verkehrsordnungswidrigkeitensachen</b> . . . . .	396
I. Ausgangssituation . . . . .	396
II. Bestimmung des Verfahrensziels . . . . .	398
III. Vollmachtsfragen . . . . .	401
<b>B. Der Bußgeldbescheid</b> . . . . .	403
I. Notwendiger Inhalt . . . . .	403
II. Unwirksame Verfahrensgrundlage? . . . . .	404
III. Unwirksamkeit oder sogar Nichtigkeit? . . . . .	405
IV. Einzelne Mängel des Bescheides . . . . .	405
V. Die Vollstreckung aus „Problembescheiden“ . . . . .	409
<b>C. Akteneinsicht und standardisiertes Messverfahren</b> . . . . .	409
I. Standardisierte Messverfahren . . . . .	410
II. Akteneinsicht/Aktenvervollständigung . . . . .	411
<b>D. Verjährungsprobleme</b> . . . . .	420
<b>E. Rechtsbeschwerde/Antrag auf Zulassung der Rechtsbeschwerde</b> . . . . .	422
I. Allgemeine Zulässigkeitsfragen . . . . .	423
II. Rügearten: Sach- und Verfahrensgründe . . . . .	424
<b>F. Die wichtigsten Verstöße (Geschwindigkeit; Abstand; Rotlicht; Alkohol bzw. andere Rauschmittel)</b> . . . . .	425
I. Geschwindigkeitsverstöße . . . . .	426
II. Abstandsverstöße . . . . .	463
III. Rotlichtverstöße . . . . .	481
IV. Drogen- und Alkoholfahrten . . . . .	487
<b>G. Überblick über Verteidigerliteratur zu weiteren Verstößen</b> . . . . .	507
I. Wenden und Rückwärtsfahren auf Kraftfahrtstraßen . . . . .	507
II. Ladungssicherungsverstöße . . . . .	507
III. Überladungen . . . . .	508
IV. „Handytelefonieren“ . . . . .	508
V. Fahrzeugrennen . . . . .	508
VI. Gurtverstoß . . . . .	508
VII. Lenkzeitverstoß . . . . .	508
VIII. Elefantenrennen . . . . .	509
IX. Alkoholverbot für Fahranfänger . . . . .	509
X. Mautverstöße . . . . .	509
<b>H. Rechtsfolgen: Geldbuße und Fahrverbot</b> . . . . .	509
I. Geldbuße . . . . .	509
II. Fahrverbot . . . . .	514

<b>J. Vergütung der anwaltlichen Tätigkeit in Bußgeldsachen</b> . . . . .	541
I. Gebührenrechtliche Einordnung . . . . .	541
II. Auftragsumfang . . . . .	542
III. Anwendbare RVG-Vorschriften . . . . .	542
IV. Anwendbare Teile des RVG-VV . . . . .	545
<b>K. Rechtsschutzversicherung</b> . . . . .	556

#### 4. Kapitel. Verkehrsverwaltungsrecht

<b>A. Einführung</b> . . . . .	562
I. Allgemeines . . . . .	562
II. Rechtsgrundlagen . . . . .	563
III. Straßenverkehrsrecht als Recht der Gefahrenabwehr . . . . .	564
IV. Behördliche Zuständigkeiten . . . . .	565
<b>B. Deutsches Fahrerlaubnisrecht</b> . . . . .	567
I. Rechtsgrundlagen . . . . .	567
II. Übersicht über die Regelungen des StVG . . . . .	567
III. Regelungen der FeV . . . . .	567
IV. Gliederung der FeV . . . . .	568
<b>C. Erteilung der Fahrerlaubnis</b> . . . . .	568
I. Grundsatz der Erlaubnisfreiheit . . . . .	568
II. Erlaubnispflicht nach StVG und FeV . . . . .	569
III. Regelungen des StVG betr. die Erteilung der Fahrerlaubnis einschl. Führerschein (§§ 2 und 2a StVG) . . . . .	569
IV. „Eignung und Befähigung“ des Antragstellers als Voraussetzungen für die Erteilung der Fahrerlaubnis . . . . .	573
V. Bedingte Eignung des Antragstellers . . . . .	574
VI. Amtsermittlungsprinzip im Verwaltungsverfahren der Erteilung der Fahrerlaubnis . . . . .	575
VII. Aufklärungsmaßnahmen bei Bedenken der Behörde gegen die Eignung oder Befähigung des Bewerbers (§ 2 VIII StVG i. V. mit § 11 FeV) . . . . .	576
VIII. § 2a StVG, Fahrerlaubnis auf Probe . . . . .	577
IX. Zur Unterscheidung zwischen Fahrerlaubnis und Führerschein . . . . .	578
X. Regelungen der FeV im Zusammenhang mit der Erteilung der Fahrerlaubnis . . . . .	579
XI. Abschließende Übersicht zum Verwaltungsverfahren zur Erteilung der Fahrerlaubnis . . . . .	579
XII. Zur Geltungsdauer von Fahrerlaubnis und Führerschein . . . . .	580
<b>D. Ablehnung des Antrags auf Erteilung der Fahrerlaubnis</b> . . . . .	582
I. Entscheidung der Fahrerlaubnisbehörde . . . . .	582
II. Rechtsmittel des Antragstellers . . . . .	582
<b>E. Entziehung der Fahrerlaubnis durch die Fahrerlaubnisbehörde</b> . . . . .	587
I. Rechtsgrundlagen . . . . .	587
II. Recht der Entziehung der Fahrerlaubnis als besonders Verwaltungsrecht . . . . .	588
<b>F. Entziehung der Fahrerlaubnis auf Probe nach § 2a StVG</b> . . . . .	588
I. Regelfall der Erteilung der Fahrerlaubnis auf Probe . . . . .	588

II. Übersicht zu den abgestuften Sanktionen nach § 2a II ff. StVG . . . .	589
III. Betätigung der Fahrerlaubnisbehörde bei Maßnahmen nach § 2a StVG mittels Verwaltungsakten . . . . .	590
IV. Rechtsbehelfe gegen diese Anordnungen . . . . .	590
V. Entziehung der Fahrerlaubnis nach § 3 StVG während der Probezeit . . . . .	590
VI. Verfahren nach § 2a V StVG . . . . .	591
VII. Unübersichtliche Regelungen des § 2a StVG . . . . .	591
<b>G. Entziehung der Fahrerlaubnis nach § 3 I 1 StVG . . . . .</b>	<b>591</b>
I. Normtext . . . . .	591
II. Systematik der Norm . . . . .	592
III. Straßenverkehrsrechtliche Sonderregelungen gegenüber den allgemeinen Festlegungen über Rücknahme und Widerruf eines Verwaltungsaktes . . . . .	593
IV. Abgrenzung zur Entziehung der Fahrerlaubnis nach § 4 StVG . . . . .	593
V. Zum Aufbau der Norm nach § 3 I 1 StVG . . . . .	595
VI. Zur Entziehung der Fahrerlaubnis nach § 3 I 1 StVG i.V. mit § 46 I FeV . . . . .	596
VII. Maßgeblicher Zeitpunkt zur Beurteilung der Sach- und Rechtslage im Verwaltungsprozess . . . . .	608
VIII. Rechtsbehelfe gegen die Entziehung der Fahrerlaubnis nach § 3 I 1 StVG . . . . .	609
IX. Bedenken der Fahrerlaubnisbehörde gegen die Eignung oder Befähigung des Kraftfahrzeugführers (§ 3 I 3 i.V. mit § 2 VIII StVG) . . . . .	632
X. Sonderfall „Radfahrer“ . . . . .	651
XI. Zur Rückgabe des Führerscheins im Zusammenhang mit der Entziehung der Fahrerlaubnis . . . . .	652
XII. Abschließendes praktisches Beispiel für das „Zusammenspiel“ zwischen Bekanntgabe und Wirksamkeit des Verwaltungsaktes, der Funktion der aufschiebenden Wirkung und der Unanfechtbarkeit des Verwaltungsaktes . . . . .	653
<b>H. Entziehung der Fahrerlaubnis nach § 4 StVG . . . . .</b>	<b>658</b>
I. Sinn und Zweck der Regelung (alte Fassung, geltend bis 30.4.2014) . . . . .	658
II. Neuregelung seit 1.5.2014 . . . . .	659
III. Ausgewählte Rechtsprechung zu den Neuregelungen (in chronologischer Reihenfolge) . . . . .	669
IV. Rechtsschutz im Rahmen des § 4 StVG . . . . .	673
<b>I. Sog. Wiedererteilung der Fahrerlaubnis nach vorangegangener Entziehung (Neuerteilung der Fahrerlaubnis) . . . . .</b>	<b>675</b>
I. „Wiedererteilung“ als Fall der Neuerteilung der Fahrerlaubnis . . . .	675
II. Eignungsvoraussetzungen des Antragstellers . . . . .	676
III. Die entspr. Regelungen enthält § 20 FeV mit der Überschrift „Neuerteilung der Fahrerlaubnis“ . . . . .	676
IV. Eine Sonderregelung gilt für die Neuerteilung der Fahrerlaubnis, die nach § 4 V 1 Nr. 3 (Neufassung ab 1.5.2014) entzogen worden ist . . . . .	678
V. Rechtsschutz bei Ablehnung des Antrags . . . . .	679
<b>J. Ausländische Fahrerlaubnis . . . . .</b>	<b>679</b>
I. Rechtsgrundlagen . . . . .	680

II. EU-Führerscheinrichtlinien . . . . .	681
III. Ausschluss der Berechtigung nach § 28 I FeV durch § 28 IV FeV . . . . .	682
IV. Maßnahmen der Fahrerlaubnisbehörde bei fehlender Berechtigung . .	688
V. Anerkennungsentscheidung der Fahrerlaubnisbehörde auf Antrag nach § 28 V FeV . . . . .	691
VI. Übersicht zu § 28 FeV . . . . .	691
VII. Entziehung einer ausländischen Fahrerlaubnis . . . . .	692
VIII. Regelung des § 29 FeV . . . . .	693
IX. Regelung des § 30 FeV . . . . .	693
X. Rücktausch von Führerscheinen . . . . .	694
XI. Umschreibung von Fahrerlaubnissen nach § 31 FeV . . . . .	694
XII. Zusammenfassende Feststellung zu den deutschen Regelungen betr. ausländische Fahrerlaubnisse . . . . .	694
<b>K. Fahrtenbuchanordnung . . . . .</b>	<b>694</b>
I. Rechtsgrundlage . . . . .	695
II. Zweck der Regelung . . . . .	696
III. Tatbestand der Norm ausgehend von der Rechtsgrundlage des § 31a StVZO . . . . .	696
IV. Rechtsfolge der Norm . . . . .	700
V. Adressat der Maßnahme . . . . .	701
VI. Anordnung der sofortigen Vollziehung der Anordnung zur Führung eines Fahrtenbuches (§ 80 II 1 Nr. 4, III VwGO) . . . . .	701
VII. Zwangsmittelandrohung . . . . .	702
VIII. Tenor einer behördlichen Anordnung zur Führung eines Fahrtenbuches . . . . .	702
IX. Rechtsbehelfe gegen die Anordnung zur Führung eines Fahrtenbuches . . . . .	702
X. Androhung der Auferlegung eines Fahrtenbuches . . . . .	703
XI. Zuständigkeit zur Anordnung der Auferlegung eines Fahrtenbuches (sowie einer evtl. Androhung), siehe § 46 VwVfG . . . . .	703
XII. Ordnungswidrigkeiten . . . . .	704
<b>L. Abschleppen von Kraftfahrzeugen . . . . .</b>	<b>704</b>
I. Anwaltliche Betätigung . . . . .	704
II. Grundsätzliche Ausführungen . . . . .	705
III. Praktische „Abschleppfälle“ . . . . .	706
IV. Der Leistungsbescheid betreffend die Kosten der Abschleppmaßnahme . . . . .	716
V. Rechtsgrundlage für die behördliche Kostenforderung . . . . .	717
VI. Zurückbehaltungsrecht . . . . .	724
VII. Abschließende Feststellungen . . . . .	724
<b>M. Verkehrszeichen nach der StVO . . . . .</b>	<b>725</b>
I. Rechtsgrundlage . . . . .	725
II. Bedeutung der Verkehrszeichen und -einrichtungen im Straßenverkehr . . . . .	725
III. Zu den einzelnen Vorschriften . . . . .	726
IV. Rechtsmittel gegen Ge- oder Verbotsscheine . . . . .	731
V. Abgrenzung der Ge- und Verbotsscheine zu sonstigen Verkehrszeichen . . . . .	736
VI. Verkehrsrechtliche Anordnungen . . . . .	736
VII. Anspruch auf Aufstellung eines Verkehrszeichens . . . . .	738

<b>N. Fahrlehrerrecht</b>	739
I. Einführung	739
II. Zum Unterschied zwischen Fahrlehrerlaubnis und Fahrschülerlaubnis	741
III. Zum Widerruf der Fahrlehrerlaubnis	742
IV. Zum Widerruf der Fahrschülerlaubnis	744
V. Zum Widerruf von Fahrlehr- und Fahrschülerlaubnis	745
<b>O. Anhang</b>	747
 <b>5. Kapitel. Registerfragen (BZR und FAER)</b> 	
<b>A. Bedeutung der Register für Straf und OWi-Verfahren</b>	755
<b>B. Das Fahreignisregister (FAER)</b>	755
I. Allgemeines	756
II. Bepunktung	757
III. Tilgungsfragen, § 29 StVG	757
IV. Drohende Maßnahmen bzw. Maßnahmenstufen	758
V. Übergangszeit von VZR zu FAER	759
VI. Anforderungen an das tatrichterliche Urteil	760
VII. Überprüfung/Anfechtbarkeit	761
VIII. Wie fordert man einen FAER-Auszug an?	763
<b>C. Das Bundeszentralregister (BZR)</b>	764
I. Allgemeine Grundzüge	764
II. Aktenführung und Akteneinsicht	764
III. Umgang mit dem Auszug in der Hauptverhandlung und im Urteil	765
IV. Unrichtige Eintragungen	765
V. Für die anwaltliche Beratung: Das Führungszeugnis	766
VI. Wann wird getilgt?	767
VII. Dürfen „tilgungsreife“ Eintragungen verwertet werden?	768
VIII. Verwertungsverbot im Verkehrsstrafrecht durch Tilgungsreife im VZR	770
IX. Sonderproblem: Verwertbarkeit ausländischer Strafen ohne BZR-Eintragung	770
<b>Sachregister</b>	773